

Kolksee bei Schellhorn (FFH DE 1727-351)

Das FFH-Gebiet mit einer Größe von 6 ha liegt bei Preetz etwa 2 km südöstlich der Ortslage Schellhorn.

Der Kolksee ist ein nährstoffarmer, kalkhaltiger See (3140) in einer der tiefen Rinnen der Moränenlandschaft südlich von Preetz. Besonders hervorzuheben sind die ausgedehnten Uferöhrichte aus Schilf und der binsenähnlichen Schneide (*Cladium mariscus*). Die Schneidenöhrichte sind dem prioritären Lebensraumtyp der kalkreichen Sümpfe (7210) zuzuordnen. Sie gehören zu den in Schleswig-Holstein seltensten Verlandungsgesellschaften sauberer Seen. An den Kolksee grenzen unter anderem Buchenwälder und extensiv genutzte Grünlandflächen an.

Als landesweit seltener Seetyp mit dem Vorkommen der ebenfalls seltenen Schneidenöhrichte ist der Kolksee besonders schutzwürdig.

Übergreifendes Schutzziel ist die Erhaltung eines weitgehend natürlichen, ungestörten Klarwassersees. Insbesondere sollen die typischen Verlandungs- und Uferbereiche mit Vorkommen der Sumpfschneide (*Cladium mariscus*) sowie die umgebenden naturnahen Buchenwälder und extensiv genutzten Grünländer erhalten werden.

Hinweis: die Ziffern in Klammern geben die Codierung der Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie an.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte nachfolgende Links – Vielen Dank!

Die detaillierten und rechtsverbindlichen Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet **Kolksee bei Schellhorn** finden Sie hier:

[Erhaltungsziele](#)

[Standard-Datenbogen](#)

[Übersichtskarte des Gebietes](#)